



PIRATENGRUPPE

IM RAT DER STADT KÖLN

An den
Vorsitzenden des Rates

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Thomas Hegenbarth

Lisa Gerlach

Rathaus - Spanischer Bau

50667 Köln

Tel.: +49 (221) 221 - 25541

Mail: Thomas.Hegenbarth@stadt-koeln.de

Mail: Lisa.Gerlach@stadt-koeln.de

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 29.04.2015

AN/0737/2015

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	12.05.2015

Unterstützung von Abgeordnetenwatch.de

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Antragsteller bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der kommenden Ratssitzung zu setzen:

Der Rat der Stadt Köln möge beschließen:

1. Der Rat der Stadt Köln begrüßt das Engagement der Internetplattform "abgeordnetenwatch.de".
2. Die Verwaltung wird beauftragt, alle nötigen Schritte einzuleiten, um die Daten des Rates der Stadt Köln auf der Internet-Kommunikationsplattform "abgeordnetenwatch.de" zu aktualisieren. Dafür ist eine finanzielle Beteiligung der Stadt Köln in Höhe von ca. 200 Euro monatlich notwendig. Hinzu kommen einmalige Kosten in Höhe von 2.100 Euro für die Einrichtung.
3. Des Weiteren soll sich die Verwaltung zukünftig proaktiv an der Plattform beteiligen, diese finanziell sowie ideell unterstützen und sie z.B. durch Verlinkung bewerben.
4. Die Ratsmitglieder werden aufgerufen, aktiv mit den Bürgern über das Forum "abgeordnetenwatch.de" in Dialog zu treten.

Begründung:

Seit 2004 hat sich www.abgeordnetenwatch.de zum Ziel gesetzt, mithilfe moderner Kommunikationswege die Demokratie zu stärken und zu beleben. Es gilt: Je transparenter die Arbeit von Politikern und Politikerinnen, desto leichter ist die Beteiligung des Einzelnen an der Diskussion und desto größer ist die Wirksamkeit der Impulse aus der Bevölkerung. Das überparteiliche und institutionell unabhängige Internetportal erlaubt, Mandatierte in Parlamenten öffentlich zu befragen. Auskunft gibt die Seite zudem über das Abstimmungsverhalten der Abgeordneten.

Einer Initiative der Kölner Piraten aus dem Jahr 2011 war es bis zum Ende der letzten Wahlperiode zu verdanken, dass Kölner Bürgerinnen und Bürger offen und für alle einsehbar ihre Ratsmitglieder befragen konnten. In dieser Wahlperiode konnte "abgeordnetenwatch.de" das Projekt für die Kommunen nicht fortführen, daher bitten wir die Stadt Köln sich finanziell mit ca. 200 Euro monatlich zu beteiligen.

Eine stabile Demokratie lebt von der Meinungsfreude ihrer Bürgerinnen und Bürger. Wer sich dem verweigert und hier Vorsicht walten lässt, verkennt den Wert einer staatsbürgerlichen politischen Kultur, sagt Prof. Dr. Jutta Dittmann, Schirmherrin von Abgeordnetenwatch. Aktuell wird dieses Projekt aufgrund von finanziellen Engpässen für die Kommunen nur eingeschränkt fortgeführt. Wir bitten um Annahme dieses Antrags, damit "Abgeordnetenwatch.de" in Köln fortgesetzt wird.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

gez. Thomas Hegenbarth

gez. Lisa Hanna Gerlach